



Hochschule Aalen im Silicon Valley

Studierende zu Besuch im Epizentrum der Start-up-Szene

22.10.2019 | Einmal bei einem der weltweit größten Design-Dienstleistern durch das Kunden- und Applikations-Zentrum gehen, an einem realen Business Case eines global aufgestellten Elektronik-Riesen arbeiten oder auf einem Fahrrad über den Campus bei Google fahren – bei ihrem Besuch im Silicon Valley schnupperten Studierende der Hochschule Aalen in den Arbeitsalltag globaler Unternehmen rein und lernten die Start-up-Kultur vor Ort kennen.

AALEN / SAN JOSE Für eine Woche tauchten Studierende der Masterprogramme Business Development und Technologiemanagement der Hochschule Aalen in das Campusleben der Santa Clara University ein, besuchten weltbekannte Firmen und arbeiteten an einer realen Case Study. Das „Silicon Valley Week“-Programm einer der höchstgerankten privaten Elite-Universitäten der USA kombiniert Vorlesungen rund um das Themenfeld Innovation und Start-up-Gründungen. Die Hochschule Aalen nahm 2019 bereits zum dritten Mal teil.

„Für die Studierenden ist der Besuch im Silicon Valley immer eine tolle Erfahrung. Sie können hier hautnah das Feeling der Start-up-Kultur miterleben“, sagt Prof. Dr. Harry Bauer, Studienkoordinator des Masterstudiengangs Business Development und Initiator der Exkursion.

Zu ausgewählten Themen wie Innovation, Marketing, Branding und Storytelling fanden unter anderem Vorträge des ehemaligen Apple-Mitarbeiters Bill Cleary statt, der schon mit Apple-Gründern Steve Jobs und Steve Wozniak zusammengearbeitet hat. Thomas Dittler, ein erfolgreicher Angelinvestor, der seit mehr als 25 Jahren im Valley und in Deutschland lebt und arbeitet, gab Einblicke in die Denkweise von Investoren. Adrew Gilles, CTO von DashRobotics, berichtete über Erfolg und Scheitern beim Aufbau seiner Firma. Die Impulse aus den Vorträgen konnte bei den Industrie-Workshops direkt in die Praxis umgesetzt werden. Die Studierenden arbeiteten hier an drei Nachmittagen gemeinsam an einem Business Case bei Zollner Electronics Inc. in Milpitas und präsentierten ihre Ergebnisse anschließend vor dem COO der Firma. Außerdem besuchte die Gruppe die Firmen Jabil Blue Sky, Continental und Intel.

Vor Ort konnten die Studierenden Kontakte knüpfen, die bei einem Berufseinstieg Gold wert sein können. Alle Teilnehmenden erhielten am Ende ein Zertifikat der Santa Clara University – Leavey School of Business.

Bildnachweis: © Hochschule Aalen / Nola Gessner